

Marburger Mission

Marburger Mission
681 Pahonyothin Rd.
Phayao 56000



Die Marburger Mission und besonders einige ihrer Missionare sind schon in dem Bericht über die ersten Jahre der Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache in Thailand erwähnt worden.

Im folgenden geben wir einen kurzen geschichtlichen Überblick wieder sowie einige Dokumente, die einen Einblick geben in die gegenwärtige Arbeit der Mission in Thailand.

Außer in unserem Gastland arbeiten Mitarbeiter der Mission noch in anderen asiatischen Ländern.

Abriß der Geschichte der Marburger Mission (von Harald Krahl)

- 1909 Die erste Missionarin aus dem Diakonissenhaus Vandsburg in Westpreußen reist nach China aus.
- 1928 Die China-Inland-Mission (vgl. dazu die einleitenden Bemerkungen zur ÜMG / OMF) überträgt der Marburger Mission die Provinz Yünnan als eigenes Missionsgebiet.
- 1939 Bei Ausbruch des Zweiten Weltkrieges arbeiten 14 Ehepaare und 29 Diakonissen in der Provinz Yünnan.
- 1951 Die letzten Missionare und Missionarinnen werden von der neuen kommunistischen Regierung aus China ausgewiesen.
- 1952 Weltmissionskonferenz in Willingen / Hessen.
Missionar Pretel - er hatte mit seiner Frau vorher auch in China gearbeitet - knüpft die ersten Kontakte zu Vertretern der 'Kirche Christi in Thailand' (CCT).
- 1953 Im Oktober treffen Artur und Hildegard Pretel in Thailand ein. Die CCT bittet das Ehepaar, sich in Phayao niederzulassen, was Pretels als Führung Gottes erkennen.
- 1954 - 84 Die Anzahl der Missionare wächst im Laufe der Jahre auf 10 Ehepaare; dieser Stand kann trotz mancher Abgänge all die Jahre hindurch bis heute gehalten werden.
Die Missionsarbeit weitet sich auf sechs Provinzen Nordthailands aus, wobei drei Zentren entstehen.
1. Phayao Während in Phayao selbst keine Gemeinde entsteht, bilden sich im Umland mehr als 15 Gemeinden, die seit 1982 mit einigen anderen zusammen die Kirchenprovinz 15 der CCT darstellen.

2. Chiangmai In den 50er Jahren entsteht hier eine Bibelschule zunächst für Leprakranke, die später zur allgemeinen Bibelschule der CCT ausgebaut wird, in den 70er Jahren ganz von der CCT übernommen wird, und die heute im theologischen Seminar der CCT aufgegangen ist.
3. Wiang Pa Pao Nach langjähriger Mitarbeit in der Kirchenprovinz 2 der CCT - Chiangrai - und insbesondere im Gebiet Wiang Pa Pao entsteht dort ein Freizeit- und Schulungszentrum für die Gemeinden.